

Brandenburg - Sachsen

Grunddaten Ehevertrag

Vertragspartner Bräutigam: Brandenburg Vertragspartner Braut: Sachsen Datum Vertragsschließung: 1476 Eheschließung vollzogen?: Ja verschiedenkonfessionelle Ehe?: Nein # Bräutigam

Bräutigam: Johann Cicero Kurfürst von Brandenburg Bräutigam GND: <http://d-nb.info/gnd/128964421> Geburtsjahr: 1455-00-00 Sterbejahr: 1499-00-00 Dynastie: Hohenzollern Konfession: Römisch-Katholisch # Braut

Braut: Margaretha von Sachsen Braut GND: <http://d-nb.info/gnd/140846425> Geburtsjahr: 1449-00-00 Sterbejahr: 1501-00-00 Dynastie: Wettiner (Albertiner) Konfession: Römisch-Katholisch # Akteur Bräutigam

Akteur: Johann Cicero, Kurfürst von Brandenburg Akteur GND: <http://d-nb.info/gnd/128964421> Akteur Dynastie: Hohenzollern Verhältnis: Selbst # Akteur Braut

Akteur: Wilhelm III., Herzog von Sachsen Akteur GND: <http://d-nb.info/gnd/118632965> Akteur Dynastie: Wettin (Albertiner) Verhältnis: leer # Vertragstext

Archivexemplar: GStA, I. HA Rep. 78, Nr. 24, fol. 1r-2v, 6r-9r Vertragssprache:

Deutsch Digitalisat Archivexemplar: https://archivdatenbank.gsta.spk-berlin.de/midosasearch-gsta/Midosasearch/i_ha_rep_78_und_78_a/index.htm?kid=GStA_i_ha_rep_78_und_78_a

Drucknachweis: nicht nachgewiesen Vertragssprache: Deutsch Vertragsinhalt:

Artikel 1 (fol. 1r): 4 000 Gulden Zins Rente, Nutzungsrecht der Schlösser, Regelungen bezüglich Ämter

Artikel 2 (fol. 1r): Morgengabe und Widerlage beschlossen

Artikel 3 (fol. 1r): Spandau als Wohnsitz festgelegt, sofern die Braut damit einverstanden ist, Nutzungsrechte festgelegt

Artikel 4 (fol. 1r): Festlegung finanzieller Mittel und Ämter auf Schlössern

Artikel 5(fol. 1r): Festlegung der Witwenrente auf 4 000 Gulden

Artikel 6 (fol. 1r): Witwensitz Spandau festgelegt, wenn die Witwe dies wünscht, Nutzungsrechte, Regelungen bezüglich der Ämter

Artikel 7 (fol. 1r-1v): Finanzielle Regelungen

Artikel 8 (fol. 1v): Leibgedinge und Finanzierung durch Erben festgelegt

Artikel 9 (fol. 1v): Verbot, das Leibgedinge und die Besitztümer der Braut/Witwe zu verpfänden, verkaufen o.ä.

Artikel 10 (fol. 1v-2r): Recht des Bräutigams Amtmänner auf Schloss Spandau zu bestellen, weitere Regelungen bezüglich der Besetzung von nachfolgenden Amtmännern, Schwören des Amtseides

Artikel 11 (fol. 6r): Mitgift auf 20 000 Gulden und Verschreibung festgelegt

Artikel 12 (fol. 6r-6v): Erbverzicht auf Sachsen und sämtliche Ansprüche der mütterlichen Linie, dafür Mitgift als Entschädigung

Artikel 13 (fol. 7r): Unterhalt der Gattin auf 4 000 Gulden festgelegt, zusätzliche Ausgaben

Artikel 14 (fol. 7v)

Artikel 15 (fol. 8r): Bewilligung des Leibgedinges durch den Kaiser

Artikel 16 (fol. 8r): 1 000 Gulden zur jährlichen Nutzung

Artikel 17 (fol. 8r): Einwilligung des Kaisers erteilt

Artikel 18 (fol. 8v-9r): Zahlungsprobleme erwähnt # Einordnung

Textbezug zu vergangenen Ereignissen?: nein ständische Instanzen beteiligt?: nein externe Instanzen beteiligt?: ja Ratifikation erwähnt?: ja weitere Verträge: nein Schlagwörter: Kommentar: Der Ehevertrag selbst ist nicht nachgewiesen, das Regest leitet daher die Vertragsbestimmungen indirekt aus zugehörigen Dokumenten wie Verschreibungsbriefen ab. Download [Json](#) [Download PDF](#)